

Bezirksverordneter

Kempe, Wolfram

Linksfraktion

über

den Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung Pankow von Berlin

### **Kleine Anfrage KA-0808/IX**

über

### **Logistikzentrum Dussmann**

Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:

1. Treffen Presseberichte zu, dass die Dussmann AG im Gewerbegebiet Niederschönhausen an der Buchholzer Straße die Errichtung eines Logistikzentrums plant? Seit wann ist das Bezirksamt darüber informiert?

Der Bau- und Wohnungsaufsicht ist auf Grund des im Jahr 2023 durchgeführten Genehmigungsverfahrens bekannt, dass die Firma Dussmann das Kulturkaufhaus GmbH in einem zu einem Logistikzentrum umgebauten ehemaligen Großmarkt Teilflächen für ein Warenverteilzentrum angemietet hat.

Der Bau- und Wohnungsaufsicht liegen darüber hinaus keine weiteren Kenntnisse vor.

2. Wenn die Berichte zutreffen, wie bewertet das Bezirksamt diese Standortentscheidung?

Für den Umbau und die Erweiterung des zuletzt als Lagerhalle genutzten Bestandsgebäudes zu einem Logistikzentrum, zunächst ohne Benennung konkreter

Nutzung, wurde durch einen privaten Investor und Eigentümer des Grundstücks im Oktober 2021 ein Antrag auf Baugenehmigung eingereicht.

Im Mai 2022 wurde durch die Bau- und Wohnungsaufsicht die Baugenehmigung für das beantragte Vorhaben erteilt. Mit der Realisierung des Vorhabens wurde im Juni 2022 begonnen.

Hinsichtlich der konkreten Nutzung und Vermietung von Teilflächen musste vor der Inbetriebnahme des Logistikzentrums ein Nachtragsverfahren durchgeführt werden. Nach vollumfänglicher planungs- und immissionsrechtlicher Prüfung, insbesondere der Betriebsbeschreibungen der konkreten Nutzung der durch die Mieter anzumietenden Teilflächen, konnte im August 2023 eine Nachtragsgenehmigung erteilt werden, auf deren Grundlage ab September 2023 die Nutzung schrittweise aufgenommen wurde.

3. Welche Auswirkungen auf das ohnehin hochbelastete Verkehrssystem in diesem Ortsteil und im Ortsteil Französisch Buchholz ausgerechnet durch ein Logistikzentrum erwartet das Bezirksamt?

Es handelt sich hierbei um eine der insgesamt drei Nutzungen auf dem ehemaligen Metro-Gelände Buchholzer Straße 47 -54. Dussman das Kulturkaufhaus GmbH wird als Teilfläche die Nutzung von 2 Ladestellen anmieten. Laut Betriebsbeschreibung zieht diese Nutzung ein zusätzliches Verkehrsaufkommen von 6 Lkw und 16 Pkw in 24 h nach sich. Dies hat keine Auswirkungen auf das Verkehrsgeschehen.

4. Hat das Bezirksamt, zum Beispiel durch die zuständige bezirkliche Wirtschaftsförderung im Vorfeld dieser Standortentscheidung Kontakt zu dem Investor gesucht und aufgenommen, um einen anderen Standort, etwa im bedeutend besser geeigneten Gewerbegebiet Pankow Nord, dem Investor vorzuschlagen?

Das Büro für Wirtschaftsförderung Pankow nahm keinen Kontakt zum Investor auf, da dem Büro die Stellungnahme zum Vorhaben durch die Abt. KIS Verkehrsbewertung zur Verfügung gestellt wurde.

5. Wenn nein, warum nicht?

Aus der Stellungnahme war keine Veränderung der Situation ersichtlich. Demzufolge wurden auch keine Alternativvorschläge angedacht und unterbreitet.

Freundliche Grüße



Dr. Cordelia Koch